



Sammlung Theaterzettel

Der Freischütz

Weber, Carl Maria von

1835-02-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 22. Februar, 1835.

Der Freischütz.

Große romantische Oper in 3 Abtheilungen, von Kind.
Musik von Karl Maria v. Weber.

Ottokar, böhmischer Fürst	. . .	Herr Werth
Kuno, fürstlicher Erbfürster	. . .	Herr Grua
Agathe, seine Tochter	. . .	Mad. Pirscher
Annchen, eine junge Verwandte von ihr	. . .	Mlle. Löwe
Caspar, erster Jägerbursche in Kuno's		Herr Siebert
Max, zweiter Jägerbursche Diensten		Herr Diez
Samiel, der wilde Jäger	. . .	Herr Döring
Kilian, Bauer	. . .	Herr Birnstill
Fürstliche Jäger	} . . .	Herr Hasfeld
	. . .	Herr Arnold
	. . .	Herr Janion d. ä.
Ein Eremit	. . .	Herr Kühn
Fürstl. Gefolge. Jäger. Landleute. Brautjungfern. Erscheinungen.		

Die Zeit der Handlung ist kurz nach der Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Montag, den 23. Februar, (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile des gesammten Chor-Personals) (im Theater-Saale): „Die vier Menschenalter.“ Cantate in 4 Abtheilungen, von J. G. Seidl. In Musik gesetzt von Franz Lachner.

„Siebenter Baurhall“ im Weingarten vor dem Heidelberger Thore.

Dienstag, den 24. Februar: „E g m o n t,“ Trauerspiel von Goethe.

Mittwoch, den 25. Februar: „Vierter Abonnement-Ball“ im großen Saale.